

DAS LEBEN IST SCHÖN. ICH LIEBE ES!

Man kann sich nicht
ein Leben lang
die Türen offen halten,
um keine Chance zu verpassen.

Auch wer durch keine Tür geht
und keinen Schritt nach vorne wagt,
dem fallen Jahr für Jahr
die Türen eine nach der anderen zu.

Wer selber leben will, er muss entscheiden,
mit JA und NEIN im Großen und im Kleinen.

Wer sich entscheidet – wertet, wählt,
und das bedeutet Verzicht.
Denn jede Tür, durch die er geht,
verschließt ihm andere.

Man darf nicht mogeln und so tun,
als könne man errechnen und beweisen,
was hinter jeder Tür geschehen wird –
Ein jedes JA – auch überdacht und überprüft –
ist doch ein Wagnis und verlangt ein Ziel.

Das ist die erste alle Fragen:
Wie heißt das Ziel,
an dem ich messe JA und NEIN?

W. Roth